



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Des Alexander Pope Esq. sämtliche Werke

mit Wilh. Warburtons Commentar und Anmerkungen

Enthaltend Den ersten Theil seiner Briefe

Pope, Alexander

Strasburg, 1780

XXI. Von Herrn Cromwell. Ueber eine Stelle im Lucan.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54556](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54556)

rung nicht trauen sollte. Keinem Menschen zu
 trauen, mag wohl eine Regel der Sicherheit
 seyn, aber nicht der Redlichkeit. Ich kenne nur
 eine Art, mit allen Leuten auf einem sichern
 Fuß umzugehen, welche nicht darinn besteht,
 daß, was wir thun und sagen, zu verhehlen,
 sondern darinn, daß wir nichts thun, oder sa-
 gen, was verhehlt zu werden verdient; und zu
 meinem Troste kann ich es von mir rühmen, daß
 ich auf diese Weise mit Hrn. Wycherley umge-
 gangen bin. Unterdessen verleihe ich ihm seine
 Eifersucht, die ihm zur zweyten Natur wird;
 er mag von mir sagen, was er will, so will ich
 doch nie sein Feind werden. 10.

21. Brief
 von Herrn
Cromwell an Herrn Pope.

Den 5 Nov. 1710.

Ich habe es der Durchlesung ihrer Liebesge-
 dichte zu verdanken, daß Sie eine gute

Meynung von meiner Aufrichtigkeit hegen, die nie würde in Zweifel gezogen seyn, wenn Sie mich nicht bey so mancher Gelegenheit genöthigt hätten, meine Hochachtung für Sie zu bekennen.

So eben habe ich mit vielem Vergnügen Herrn Rowens Uebersetzung des 9ten Buchs vom Lucan mit dem Original verglichen, wo ich keine von denen Ungereimtheiten antresse, die sich in des Virgils seinen, so häufig befinden, ausgenommen in zween Stellen, wo er die Priester striegelt; die erste, wo Cato sagt — Sortilegis egeant dubii — und die zweyte in dem Gleichnisse des Hämorrhoids — fatidici Sabæi. — Er ist ein solcher Erwertheidiger der Freyheit, daß er seine heftige Liebe dazu, und seinen Haß wider die Tyrannen noch weiter, als sein Autor treibt, und irret sich bloß in der Ausdehnung. Lucan IX. in initio, da er die Wohnung der Semidei manes beschreibt, sagt:

Quodque patet terras inter Lunæque meatus

Semidei manes habitant.

Rome hat diese Zeile:

„ Dann herabschauend auf den schwachen
 „ Strahlen der Sonne —

Ich bitte mir Ihre Meynung aus, ob hier
 ein Error Sphaericus ist, oder nicht? ic.

22. Brief

von Herrn

Pope an Herrn Cromwell.

Den 11 Nov. 1710.

Wenn Sie glauben, daß die Freyheit, die
 Sie gütigst gegen meine Liebesgedichte
 gebraucht haben, mir die erste Meynung von
 Ihrer Aufrichtigkeit eingestößt, irren Sie sich
 gar sehr; ich versichere Sie, daß Ihr freyes
 Verfahren mich bloß in dieser Meynung bestär-
 ket habe, wie jede Ihrer nachherigen gütigen
 Handlungen auch gethan hat. Die Fabel von
 der Nachtigal in Philipps Schäfersgedichten, ist
 aus Samian Stradas lateinischen Gedichten über